

PRESSEINFORMATION

SZENISCHE UMSETZUNG & MUSIK

KINDHEIT, UNFALL UND ERWACHEN DER KUNST

Die Reise beginnt im Patio Azul, im Geburtshaus Frida Kahlos, wo Band und Sänger das Publikum in ihre Welt führen. „**La Cucaracha**“ zeigt ihre lebhaftige Kindheit, die abrupt endet, als „**Voy a dormir**“ den schweren Busunfall markiert. In „**La Llorona**“ kehrt Frida ins Blaue Haus zurück, an den Rollstuhl gebunden, unterstützt von ihrer Schwester. Ein gesprochenener Tagebucheintrag ihres Vaters öffnet den Blick in ihre innere Welt.

LIEBE, LEIDENSCHAFT UND HOCHZEIT

Mit „**Aquí estoy**“ begegnen sich Frida und Diego zum ersten Mal. Eine mexikanische Feier („**El jarabe tapatio**“) und „**Mi Noche**“ zeigen Flirt und die Nähe des Todes, die Frida stets begleitet. „**Der Elefant und die Taube**“ erzählt ihre ungleiche, leidenschaftliche Liebe. „**Viva la Vida**“ und ein Tagebucheintrag führen zur Vorbereitung der Hochzeitsnacht, bevor „**El gusto**“ schließlich ihre Hochzeit feiert. Eine Filmsequenz unterstreicht den Aufbruch in ein gemeinsames Leben.

BRÜCHE UND AFFÄREN

„**Volver, volver**“ zeigt Diegos Untreue und Fridas Schmerz. Sie reist nach Paris („**Paris, Paris, Paris**“), wo sie in „**Sous le ciel de Paris**“ eine Affäre mit Josephine Baker beginnt.

VERRAT UND INNERE DUNKELHEIT

„**La vida callada**“ bringt neuen Verrat: Diego beginnt eine Beziehung mit Fridas Schwester. Frida kämpft dagegen an („**Pa' todo el año**“), doch Depressionen nehmen Überhand („**Hasta tu pelo**“). Ihr politischer Kampf flammt in der „**Moritat von Mackie Messer**“ auf, bevor sie in „**Охота на волков (Jagd auf die Wölfe)**“ eine Affäre mit Trotzki beginnt.

VERLUST UND IDENTITÄT

Mit „**Puttin' on the Ritz**“ gehen Frida und Diego nach New York, wo „**Cuatro manos**“ Fridas Fehlgeburt zeigt. In „**Baile de los niños perdidos**“ begegnen sich die beiden Fridas: die Frida der realen Welt und die Frida aus den Bildern. Es ist ein Ringen mit Identität und

Schmerz. „**Mañana vuelve el sol**“ feiert den Día de los Muertos, doch bald folgt der Tod ihres Vaters („**Der Tod, das ist die kühle Nacht**“).

ABSCHIED, RÜCKKEHR UND ERLÖSUNG

In „**Paloma negra**“ ist Frida müde vom Leben und sehnt den Tod herbei. „**Lo más profundo**“ bringt Diego zu ihr zurück, während „**Orando el cielo triana**“ ihren ungebrochenen politischen Willen zeigt. Mit „**Valientemente libre**“ findet Frida schließlich Frieden – ein Moment von Tod, Befreiung und Erlösung.